



Anlage zum Protokoll der 5. Sitzung des Velberter Schülerparlamentes

15.12.2016

STADT VELBERT 



Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch das Sprecherteam
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht von der KiJuRats Sitzung vom 15.11.2016 in Düsseldorf
4. Haushalt 2017
5. Neukonzeption Forum Niederberg
6. Bericht zu den Prüfaufträgen an die VGV
7. Einführung von Pfandringen in Velbert
8. Zusammenkommen der Arbeitsgruppen
9. Verschiedenes
10. Anfragen und Anregungen



Kinder- und Jugendrat NRW

15.12.2016

STADT VELBERT 



zu TOP 3 Kinder- und Jugendrat NRW

Beschlussantrag:

Beitritt zum Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen

Das Schülerparlament Velbert tritt vorbehaltlich eines positiven Beschlusses der neuen Satzung des Kinder- und Jugendrates Nordrhein-Westfalen in der Sitzung des Kinder- und Jugendrates Nordrhein-Westfalen am 17. Dezember 2016 dem neugegründeten Zusammenschluss „Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen“ zu.

Begründung:

Der Kinder- und Jugendrat NRW ist die offizielle Landesvertretung aller Kinder- und Jugendgremien in Nordrhein-Westfalen und ist somit die indirekte politische Vertretung der Kinder und Jugendlichen in NRW.

Die Aufgaben des Rates umfassen dabei folgende Bereiche:

- Aufbau und Förderung eines Netzwerkes zur Koordination der Arbeit, zur Kommunikation und zum Erfahrungsaustausch zwischen den einzelnen Gremien.
- Förderung und Unterstützung bei der Entstehung und Arbeit von lokalen, regionalen und überregionalen Projektgruppen und Aktionen.
- Unterstützung bei der Neugründung von Kinder- und Jugendgremien.
- Begleitung und Hilfestellung für bestehende Kinder- und Jugendgremien.
- Förderung einer flächendeckenden und funktionierenden Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an sie betreffende Entscheidungen.
- Abgabe von Stellungnahmen zur Kinder- und Jugendpolitik und ausschussunabhängig zu kinder- und jugendrelevanten Themen.
- Beteiligung an Kinder und Jugendliche betreffende Entscheidungen der Landespolitik gemäß §6 (3) des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes NRW.

Das Schülerparlament Velbert ist seit Konstituierung im Kinder- und Jugendrat NRW vertreten und soll auch in der neuen Form des Zusammenschlusses weiterhin im Kinder- und Jugendrat NRW vertreten sein. Dabei geht es in erster Linie um den weiteren Ausbau des bestehenden Netzwerkes und die Beteiligung an kinder- und jugendrelevanten Themen.



zu TOP 3 Kinder- und Jugendrat NRW

Beschlussantrag:

Das Schülerparlament Velbert entsendet folgende Delegierte für den Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen:

Delegierte:

1. _____

2. _____

Stellvertreter:

3. _____

4. _____

Begründung:

Mit dem Zusammenschluss zum Kinder- und Jugendrat Nordrhein Westfalen ergibt sich eine gravierende und wichtige Änderung: Die Gremien müssen in Zukunft einen Mitgliederantrag mit den zu entsendenden Delegierten und Stellvertretern stellen. Ziel ist dabei, einen genauen Überblick über die Anzahl an Delegierten zu haben und in Zukunft mit konstanten Mitgliedern zu arbeiten.



Haushalt 2017

15.12.2016

STADT VELBERT 

Haushalt 2017

VELBERT



Sitzung des Schülerparlamentes am 15.12.2016
Vortrag: Christoph Peitz

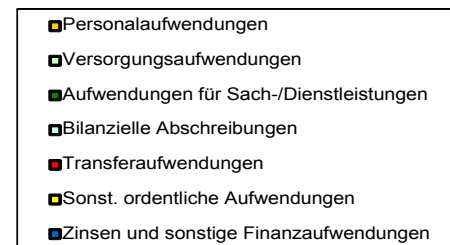
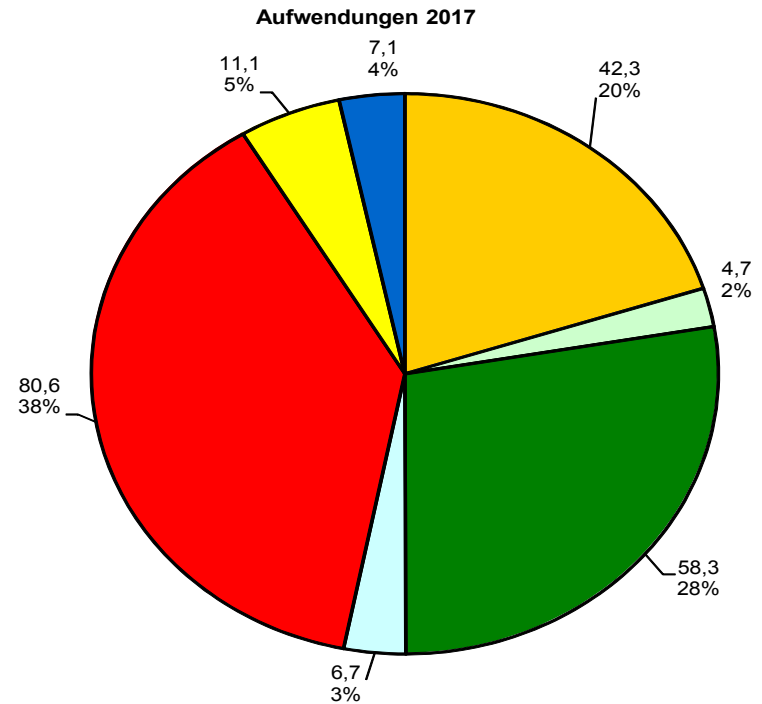
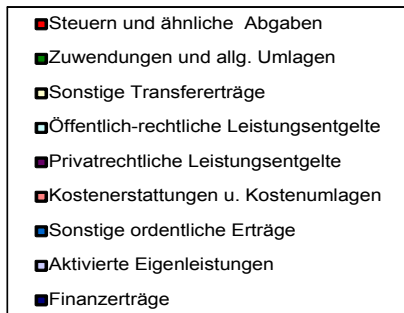
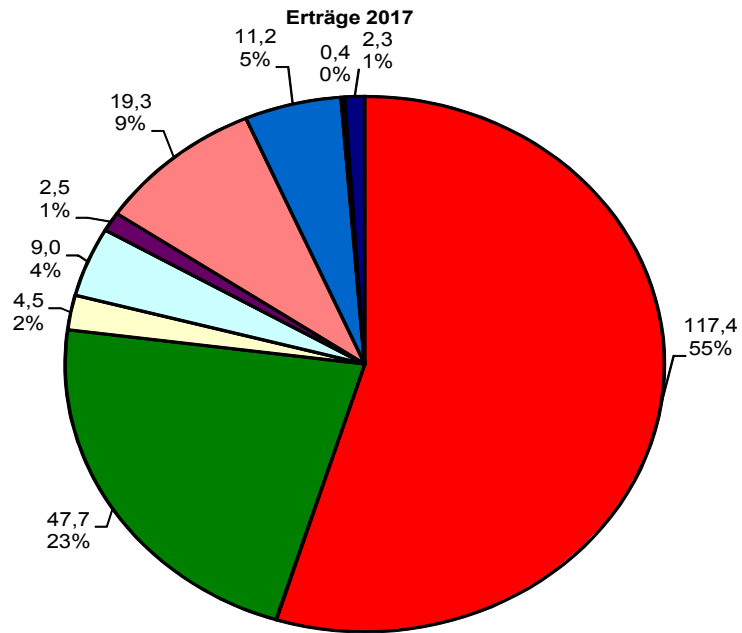
Einleitung

- Der Rat der Stadt Velbert hat in seiner Sitzung am 29.11.2016 den Haushalt für das Jahr 2017 mehrheitlich verabschiedet
- Der Haushalt weist erstmals Erträge und Aufwendungen von über 200 Mio. € aus
- Der Haushalt ist sowohl für das Jahr 2017 als auch für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung (2018 – 2020) ausgeglichen, d.h. die Erträge übersteigen die Aufwendungen
- Haushalt muss in Planung und Ergebnis ausgeglichen sein (Velbert ist Teilnehmerin der Stufe 2 des Stärkungspaktes)

Gesamtergebnisplan

Ertragsstruktur	2017 in €	2018 in €	2019 in €	2020 in €
Steuern und ähnliche Abgaben	117.352.000	122.433.000	126.414.500	130.955.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.723.990	48.169.940	49.728.730	51.326.940
Sonstige Transfererträge	4.459.640	4.832.540	4.906.890	4.982.730
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.050.250	9.442.200	9.292.300	9.292.300
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.466.750	2.488.250	2.467.150	2.467.140
Kostenerstattungen und Umlagen	19.273.350	19.254.150	19.280.850	19.219.420
Sonstige ordentliche Erträge	11.217.530	9.258.390	7.073.990	7.114.040
Aktivierete Eigenleistungen	400.000	401.000	401.000	201.000
Finanzerträge	2.311.960	2.335.240	3.093.530	3.089.550,00
Erträge insgesamt:	214.255.470	218.614.710	222.658.940	228.648.120
Aufwandsstruktur				
Personalaufwendungen	42.263.700	42.883.980	43.098.160	43.313.570
Versorgungsaufwendungen	4.700.000	4.720.000	4.740.000	4.770.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.342.950	59.697.750	61.221.720	62.000.050
Bilanzielle Abschreibungen	6.662.850	7.014.490	7.301.040	7.480.900
Transferaufwendungen	80.576.910	83.957.190	85.611.330	83.650.650
Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.107.690	11.106.310	8.429.420	8.416.700
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.137.410	6.907.760	7.057.630	7.457.630
Aufwendungen insgesamt:	210.791.510	216.287.480	217.459.300	217.089.500
Jahresergebnis:	<u>3.463.960</u>	<u>2.327.230</u>	<u>5.199.640</u>	<u>11.558.620</u>

Verteilung der Erträge / Aufwendungen



Wesentliche Ertragspositionen

Steuern und ähnliche Abgaben

- Gewerbesteuer: 47,6 Mio. €
- Gemeindeanteil Einkommenssteuer: 39,1 Mio. €
- Grundsteuer B: 17,7 Mio. €
- Gemeindeanteil Umsatzsteuer: 7,1 Mio. €

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Schlüsselzuweisungen: 23,5 Mio. €
- Landeszuweisungen: 20,0 Mio. €
- Konsolidierungshilfe Stärkungspakt: 2,4 Mio. €

Sonstige ordentliche Erträge

- Grundstücksverkäufe: 4,6 Mio. €

Wesentliche Aufwandspositionen

- Personalaufwendungen: 42,3 Mio. €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Kindertageseinrichtungen: 22,0 Mio. €
- Gebäudeunterhaltung / Brandschutz: 13,0 Mio. €

Transferaufwendungen

- Kreisumlage: 42,5 Mio. €
- Sozialtransferaufwendungen: 21,5 Mio. €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- Zinsen für Kredite: 7,0 Mio. €

Investitionsschwerpunkte 2017

Neubau Schloss- und Beschlägemuseum (gesamt 2,6 Mio. €)		1,3 Mio. €
Sanierung an städt. Gebäuden		1,8 Mio. €
Grundstückserwerb für Stadtentwicklung		2,1 Mio. €
Sanierung Sportanlagen		1,4 Mio €
Fahrzeuge und Geräte Feuer- und Brandschutz		1,0 Mio €
Sanierung Kindergarten Am Schwanefeld (gesamt 1,0 Mio. €)		0,5 Mio €
Sanierung Schloss Hardenberg (gesamt 8,3 Mio. €)		0,5 Mio. €
Neubau Grundschule (gesamt 8,7 Mio. €)		2,2 Mio. €

Verfahren der Haushaltsaufstellung

Verfahrensablauf	Zeitpunkt
VK Vorstellung des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2017	08.12.2015
1. Berichte HSP/Budgetanmeldungen	
Verfügung Budgetanmeldungen, Rücklauf	11.04. bis 06.05.2016
Datenerfassung, Konsolidierungsmaßnahmen, Prüfung der Budgetanmeldungen – alle FB	09.05. bis 03.06.2016
Endgültige Konsolidierungsgespräche mit den Stabsstellen/Fachbereichen – alle FB	06.06. bis 17.06.2016
2. Etat-VK	30.08.2016
3. Zusammenstellung und Druck des Haushaltsplan-Entwurfs 2017 mit Fortschreibung Haushaltssanierungsplan	bis Rat 06.09.2016
4. Einbringung in den Rat	06.09.2016
5. Beratung in den Fraktionen	07.09. bis 30.09.2016
6. Beratung in den Bezirks- und Fachausschüssen	04.10. bis 31.10.2016
7. Beratung des Haushaltsplanentwurfs im Haupt- und Finanzausschuss	22.11.2016
8. Verabschiedung im Rat	29.11.2016
9. Genehmigung HSP/Haushaltsplan 2017 (Frist lt. BezReg: 01.12.2016)	01.12.2016



Neukonzeption Forum Niederberg

15.12.2016

STADT VELBERT 



BETEILIGUNG AN DER WEITERENTWICKLUNG DES

„FORUM NIEDERBERG“

Warum ist eine Veränderung/ Weiterentwicklung des „Forum Niederberg“ notwendig?

Das Forum Niederberg ist seit den 80iger Jahren der kulturelle Mittelpunkt der Stadt.

Das Gebäude ist gepflegt, dennoch sind gravierende Veränderungen notwendig.

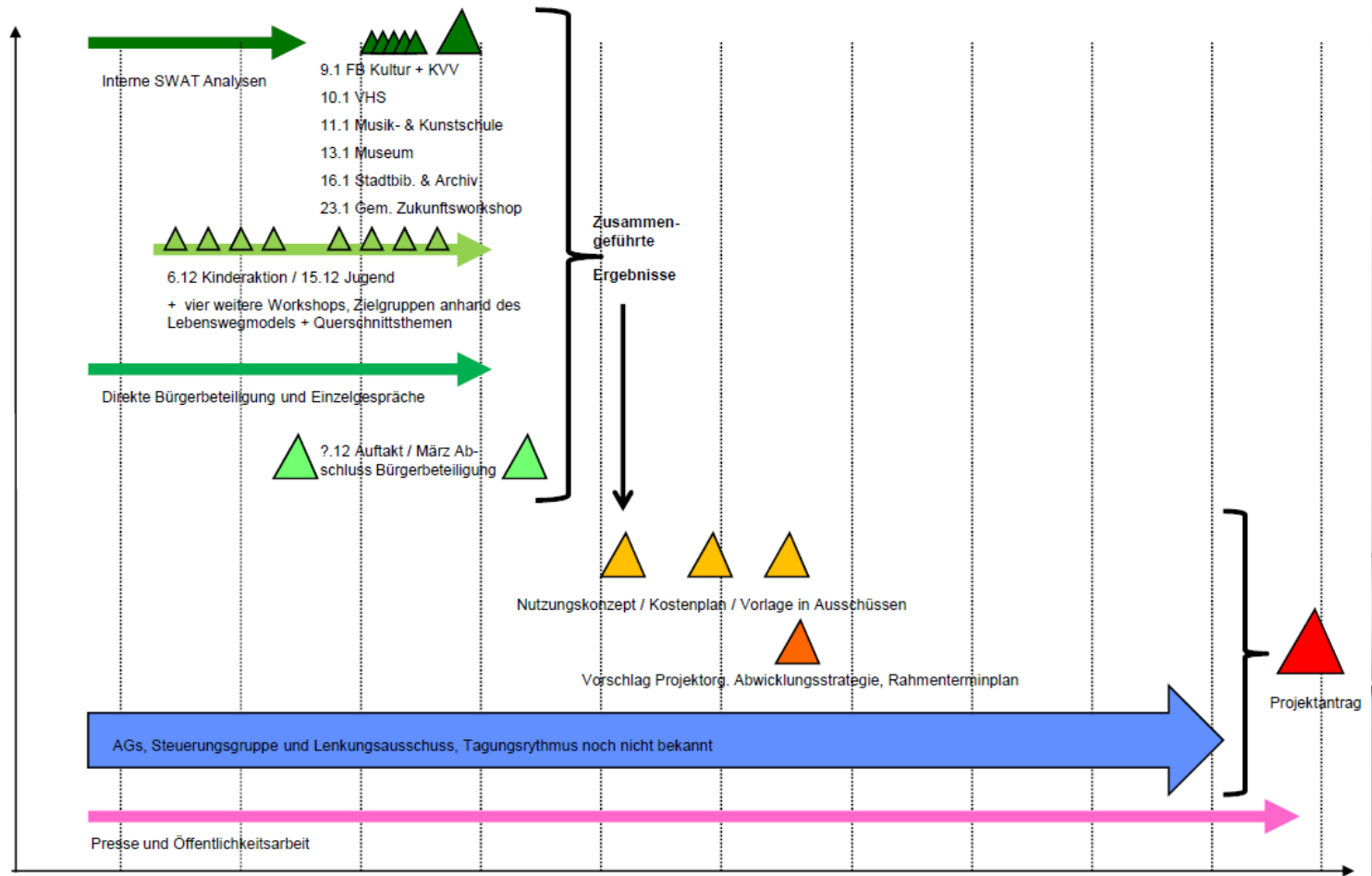
Zudem haben sich die Bedarfe und Wünsche der Menschen über die Jahre verändert.

- Diese Entwicklungen führen dazu, dass Funktion und Nutzen des Forum Niederberg für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Velbert neu gedacht werden müssen.
- Wer, wenn nicht diejenigen die hier leben, mit ihren Erfahrungen, ihren Wünschen und Ideen könnten Ratgeber dafür sein?
- Daher hat der Rat der Stadt beschlossen, das neue Nutzungskonzept durch eine intensive, breit angelegte Bürgerbeteiligung erarbeiten zu lassen.

Gesamtprojekt

Forum Niederberg

▲ = Beteiligung I ▲ = Beteiligung II ▲ = Beteiligung III



Was ist aktuell in dem Gebäude?



Stadtbücherei



Theatersa



Schloss- und
Beschlüge-
Museum

Großer und
Kleiner





Wo kann es hingehen?

- Das Deutsche Schloss- und Beschläge-Museum kommt in die Villa Herminghaus.
- Es soll insgesamt ein neues, verändertes Kultur- und Begegnungszentrum entstehen,
das für möglichst viele Menschen in Velbert interessant ist.
- Dafür soll erst mal ganz offen gedacht werden, was sich die Menschen wünschen.

Was hat das Schülerparlament damit zu tun?

- Im Rahmen der Beteiligung werden bestimmte Zielgruppen besonders angesprochen, z.B. Menschen mit Migrationshintergrund, Kinder oder eben Jugendliche.
- Das Schülerparlament soll nicht nur informiert werden, sondern es sollen auch erste Gedanken und Ideen aufgenommen werden.

(In einem zweiten Schritt wird es am 16.12.2016 einen Workshop geben)



Schreibgespräch



Wir alle gut miteinander klar kommen.
Da hasse nicht.
Wieso bist?

Das viele Fotos gemacht wurden
Ja die auch sehr lustig waren!
jeder gehen konnten
Das war gut
ein Experte der Astronomie dabei war wie Herr Hochmayer Nur der war da.

Das sich alle verstanden so gut haben
Am besten hat mir gefallen, dass ...
Das wir alles so gut erklärt bekommen hatten.
und wir nicht so eine große Gruppe waren
dass wir gute Teleskope hatten
Wir in solchen Gruppen waren und nicht nur rein interessiert gemacht haben, genau
das wir viel Spaß hatten

Das wir ~~eine~~ keine große Truppe waren

...dass sich alle um die ihnen aufgetragenen Dinge gekümmert haben.

Zunächst: **Vielen DANK!**

Die Ergebnisse werden unter Anderem die Grundlage darstellen für einen Workshop, bereits morgen:

Jugendbeteiligung

„Bürgerforum Niederberg – Zukunft gestalten!“

16.12.2016/ 16.00 Uhr im „Forum Niederberg“

Hier werden nicht nur Ideen aufgenommen, sondern es gibt die Möglichkeit über das **bisherige Angebot zu diskutieren, Wünsche für einen Ausbau oder eine Veränderung zu äußern oder auch ganz neue Visionen zu entwickeln,** welche das „Forum Niederberg“ für junge Menschen bieten sollte.

Interesse an der Mitwirkung Morgen?



Weitere Infos und Beteiligung unter:

www.zukunft-buergerforum-niederberg.de

Zudem bei Interesse: Offene Auftaktveranstaltung im „Forum Niederberg“ am
09.01.2017

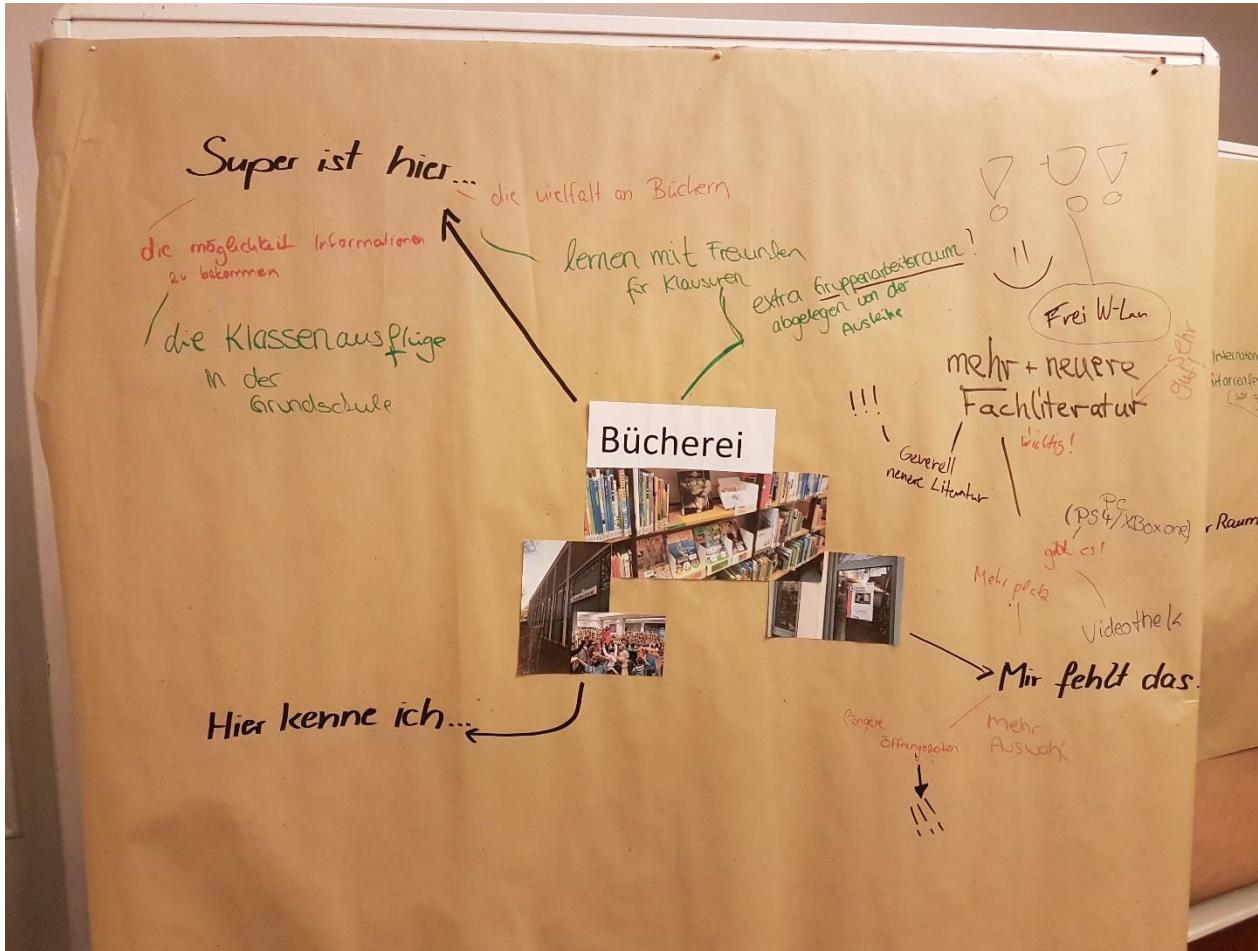
ab 16.00 Uhr Führungen durch das Haus/ ab 18 Uhr Informations- und
Diskussionsveranstaltung

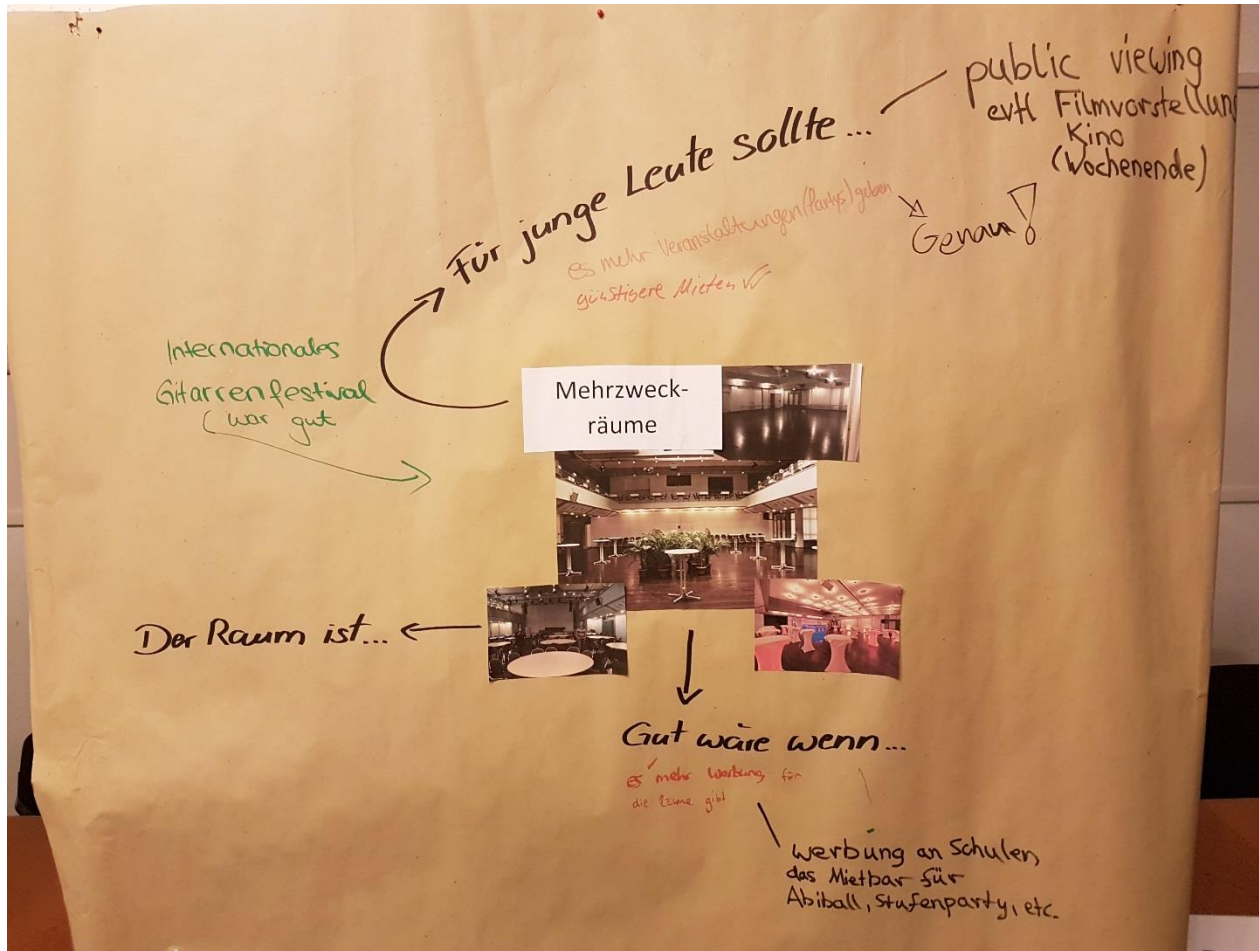


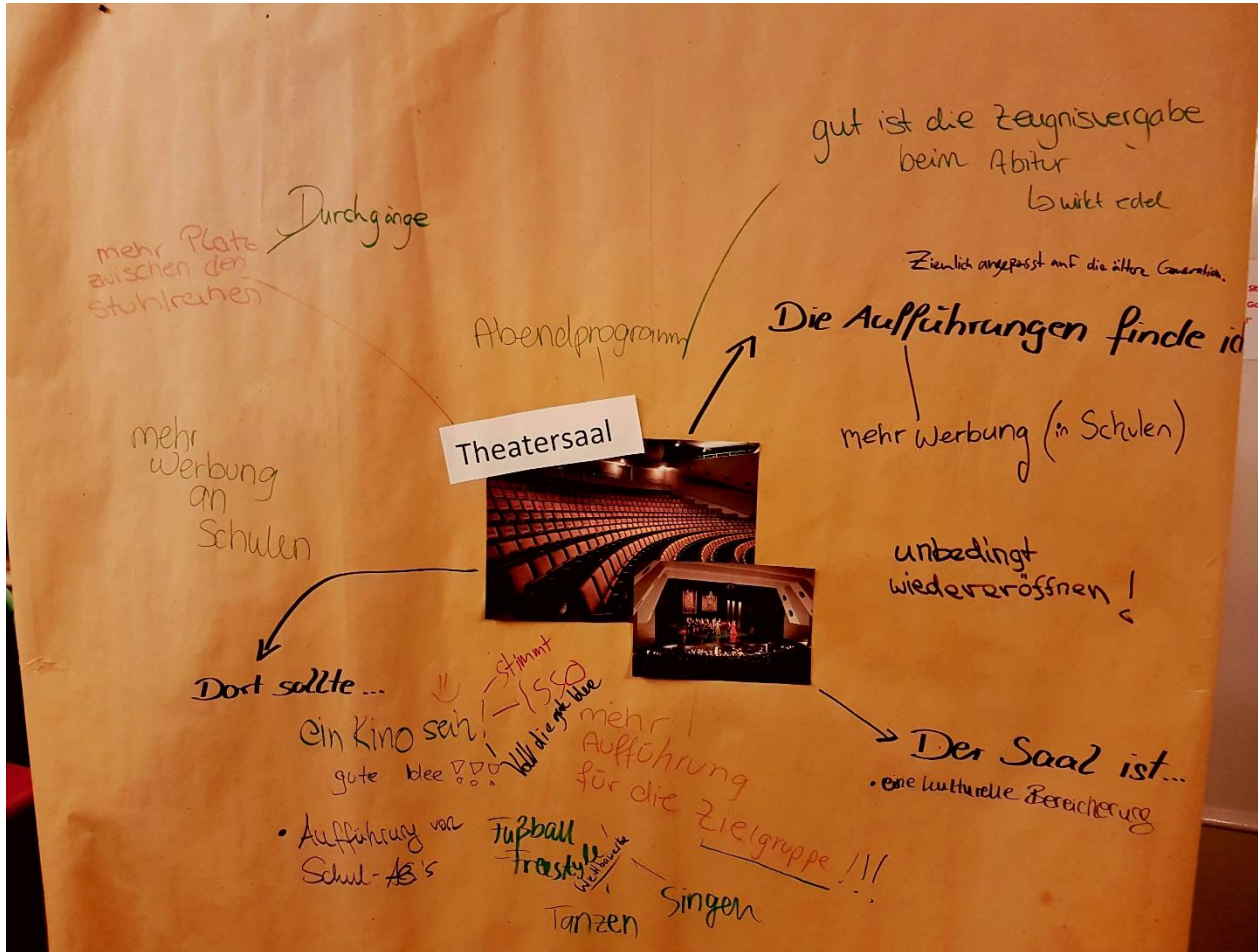
Reinhart Richter
Dr. Johann Malcher
Mattias Köhn
Daniela Noack
Clara Dvorak
Fabian Müller



Ergebnisse aus dem „Schreibgespräch“









Bericht zu den Prüfaufträgen an die Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH (VGV)



zu TOP 6 Bericht zu den Prüfaufträgen an die Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH (VGV)

In der Sitzung des Schülerparlamentes am 02.11.2016 sind beim TOP 4 Busverbindungen in Velbert einige Fragen bzw. Prüfaufträge an die VGV gerichtet worden:

- 1) Ein Schüler des Berufskollegs Niederberg weist auf die geringe Buskapazität in Richtung Velbert ZOB nach Schulschluss hin. Die VGV leitet diesen Hinweis an den Busverkehr Rheinland weiter. Außerdem prüft die VGV die Kapazität der Linie OV 6 von der Bleibergquelle Richtung Langenberg.
- 2) Die Einsatzbusse im Schülerverkehr vom Gymnasium Langenberg in Richtung Langenberg Bahnhof seien überfüllt. Die VGV prüft hierzu schnellstmöglich eine Lösung.
- 3) Ein weiterer Kritikpunkt ist die Verbindung von Velbert Langenberg zum Dönberg. Die Bedienung der Buslinie 637 wird bereits um 19:00 Uhr eingestellt. Herr Tannhof schlägt vor, diese Linie noch einmal am späten Abend zu bedienen. Problematisch ist, dass es sich kostentechnisch nicht lohnt, dünnbesiedelte Gebiete abends anzufahren, da die Busbesetzung zu gering ist. Ein Szenario wird von der VGV durchgerechnet.



zu 1.) (Die) VGV hat den Hinweis auf angeblich zu geringe Kapazitäten der OV6 (13:05 Uhr ab Langenberg Bf.) an den Betreiber BVR weitergegeben. Ebenso die (...) zu geringe Kapazität auf der OV 6 an Nachmittagen ab Diakonissenhaus nach Langenberg trotz Verstärkung (Abfahrt Diakonissenhaus 15:44 Regelfahrzeug, 15.53 Uhr Zusatzfahrzeug). Der Betreiber berichtete am heutigen Tag telefonisch, dass seitens der Fahrpersonale diese angeführten Missstände in den vergangenen knapp drei Wochen nicht bestätigt werden können. Auch seien in dieser Zeit keinerlei Beschwerden aus Kundenkreisen bezüglich der angeführten Verbindungen gegenüber dem Betreiber vorgebracht worden.



zu 2.) (Die) VGV hat über seinen Kooperationspartner WSW mobil hier eine sofortige Überprüfung veranlasst. VGV liegen nunmehr aktuelle Einsteigerzahlen für den E-Wagen 939 für die Fahrt um 13.17 Uhr ab Gymnasium Langenberg vor:

Datum	Anzahl
11-11-2016	69
14-11-2016	76
15-11-2016	82
16-11-2016	85
17-11-2016	68
18-11-2016	68

Ab der Haltestelle Langenberg Bahnhof werden dann an allen Tagen noch ca. 25 Fahrgäste befördert.

Diese Zahlen weisen auf eine gute Auslastung des Fahrzeuges hin, belegen aber auch, dass der eingesetzte Standardbus ausreichend Kapazitäten aufweist. WSW mobil weist darüber hinaus darauf hin, dass aufgrund der Lage der Einsetzhaltestelle „Gymnasium Langenberg“ kein Niederflurgelenkbus eingesetzt werden kann.



zu 3.) Bezüglich der Ausweitung der Bedienungszeiten auf der Linie 637 montags bis freitags in den Abendstunden stellen sich die Auswirkungen wie folgt dar:

- 1.) Verlängerung des VGV-Kurses 637/01, der 20.24 Uhr in Nierenhof endet. Statt Einfahrt in Betriebshof Nächstebreck (an 20.46 Uhr), neue Rückleistung 637 von Nierenhof Busbahnhof ab 20.27 Uhr bis Barmen Bahnhof an 21.23 Uhr. Anschließend Einfahrt in den Betriebshof Nächstebreck an 21.41 Uhr.
- 2.) Verlängerung des VGV-Kurses 637/02, der 20.23 Uhr in Barmen Bf endet. Statt Einfahrt in Betriebshof Nächstebreck (an 20.41 Uhr), neue Leistung 637 von Barmen Bf ab 20.40 Uhr bis Langenberg Bf (an 21.18 Uhr) und Rückleistung 637 Langenberg Bf ab 21.33 Uhr bis Raukamp Schleife (an 21.54 Uhr). Anschließend Einfahrt in den Betriebshof Nächstebreck an ca. 22.14 Uhr.

In Summe macht dies an Mo-Fr ca. 2,5 Stunden Dienstzeit mehr (1,0 + 1,5 Stunden) und ca. 44 km Laufleistung mehr (19 + 25 km). Multipliziert man die Mehrleistungen mit der Anzahl der Verkehrstage und dem spezifischen Kostensatz des Betreibers, so fallen für VGV Mehraufwendungen in Höhe von 39.870 € im Jahr an. Leerkilometer zu den Betriebshöfen fallen bei dieser schlanken Angebotslösung nicht in höherem Umfang als aktuell an.



Einführung von Pfandringen in Velbert

15.12.2016

STADT VELBERT 



zu TOP 7 Einführung von Pfandringen in Velbert

Beschlussantrag:

Das Schülerparlament beauftragt, die Verwaltung zu prüfen, ob eine probeweise oder auch flächendeckende Einführung von sog. Pfandringen im Stadtgebiet von Velbert bzw. an ausgewählten Standorten in Velbert möglich ist und welche Kosten damit verbunden sind.

Begründung:

Hierzu erfolgt ein mündlicher Bericht in der Sitzung



Zusammenkommen der Arbeitsgruppen

Gruppe 1: Zukunft des Schülerparlaments bzw. Jugendparlaments

Gruppe 2: Sportfest

Gruppe 3: Schulalltag (Ausstattung der Schulen)

anschließend Bericht zum aktuellen Stand



Arbeitsgruppen – Velberter Schülerparlament

Gruppe 1: Zukunft des Schülerparlaments bzw. Jugendparlaments	
Name, Vorname	Schule
Koglin, Vivien	Berufskolleg Bleibergquelle
Otterbeck, Pascal	Berufskolleg Bleibergquelle
Sammatou, Manal	Berufskolleg Niederberg
Ahrens, Luise	Geschwister-Scholl-Gymnasium
Ahne, Svenja	Realschule Kastanienallee
Morina, Blerta	Realschule Kastanienallee
Schiwy, Steven	Realschule Kastanienallee
Bien, Karl	Windrather Talschule
Eichholz, Hannah	Windrather Talschule
Miilito, Verena	Gesamtschule Heiligenhaus

Gruppe 2: Sportfest	
Name, Vorname	Schule
Zarouali, Issam	Heinrich-Kölver-Schule
Zarouali, Yassine	Heinrich-Kölver-Schule
Barszczak, Dominika	Geschwister-Scholl-Gymnasium
Lundershausen, Esther	Gymnasium Langenberg
Gillessen, Robin	Gesamtschule Velbert-Mitte
Sonnenschein, Kai	Gesamtschule Velbert-Mitte
Roßlau, Daniel	Nikolaus-Ehlen-Gymnasium
Lofcali, Dilara	Martin-Luther-King-Schule
Djima, Rayan	
Ekinci, Güney	
Mujovic, Ajla	

Gruppe 3: Schulalltag (Ausstattung der Schulen)	
Name, Vorname	Schule
Rahmani, Mergim	Berufskolleg Niederberg
Lofcali, Dilara	Martin-Luther-King-Schule
Pahl, Tobias	Nikolaus-Ehlen-Gymnasium
Gillesen, Robin	Gesamtschule Velbert-Mitte
Mamsurie, Marcek	Gesamtschule Velbert-Mitte
Sonnenschein, Kai	Gesamtschule Velbert-Mitte
Incekan, Serhat	
Ramovio, Alina	



Verschiedenes



Sitzungstermine 2017 / 1. Halbjahr

- **Donnerstag, 16.03.2017**
- **Donnerstag, 18.05.2017**
- **Donnerstag, 29.06.2017**



Der Kinder- und Jugendrat NRW

Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen



Gliederung

Wer sind wir?

- Struktur

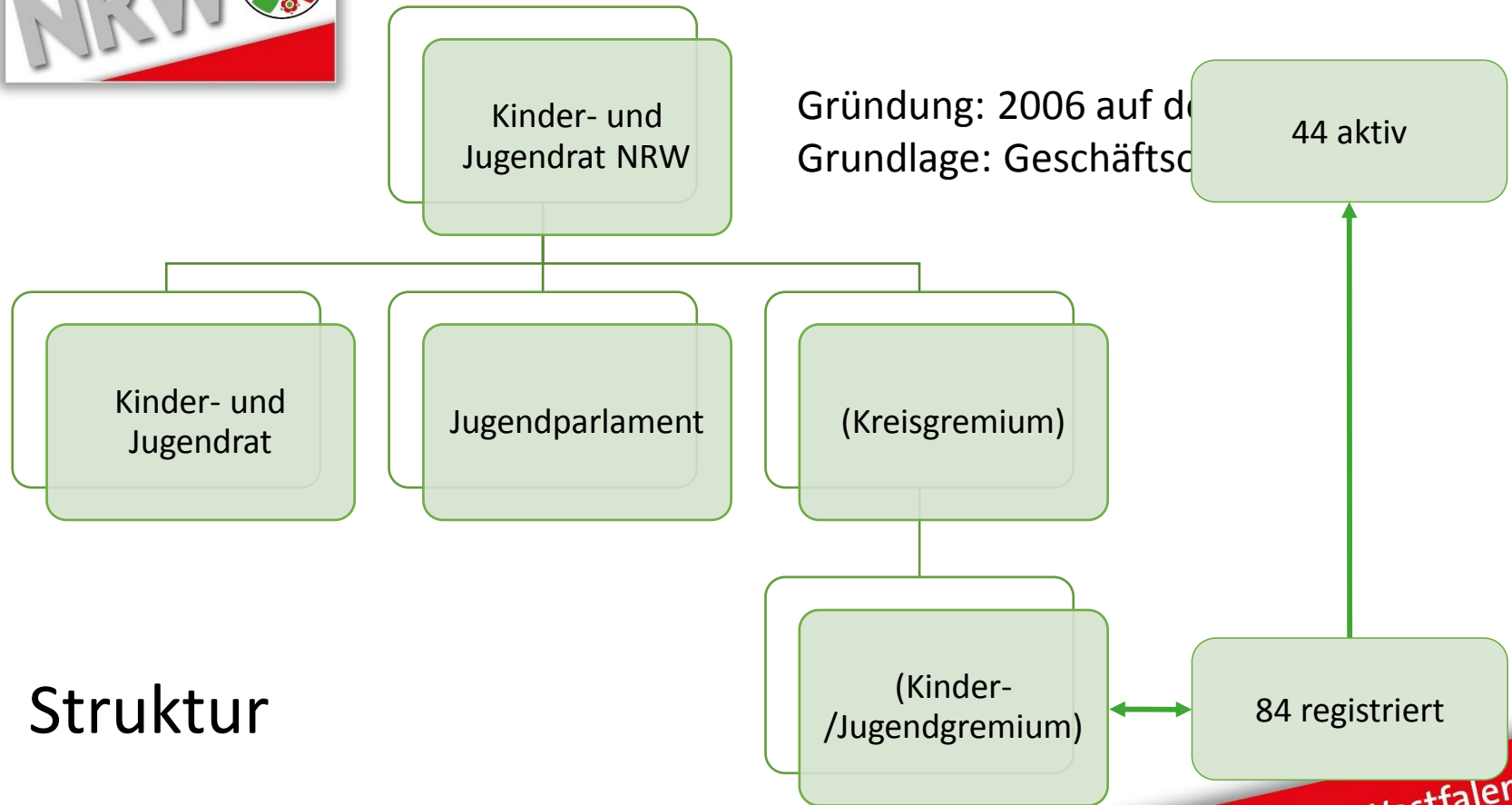
Was machen wir?

- Arbeitsgruppen
- Vernetzungsarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

Ziele des Kinder- und Jugendrates NRW



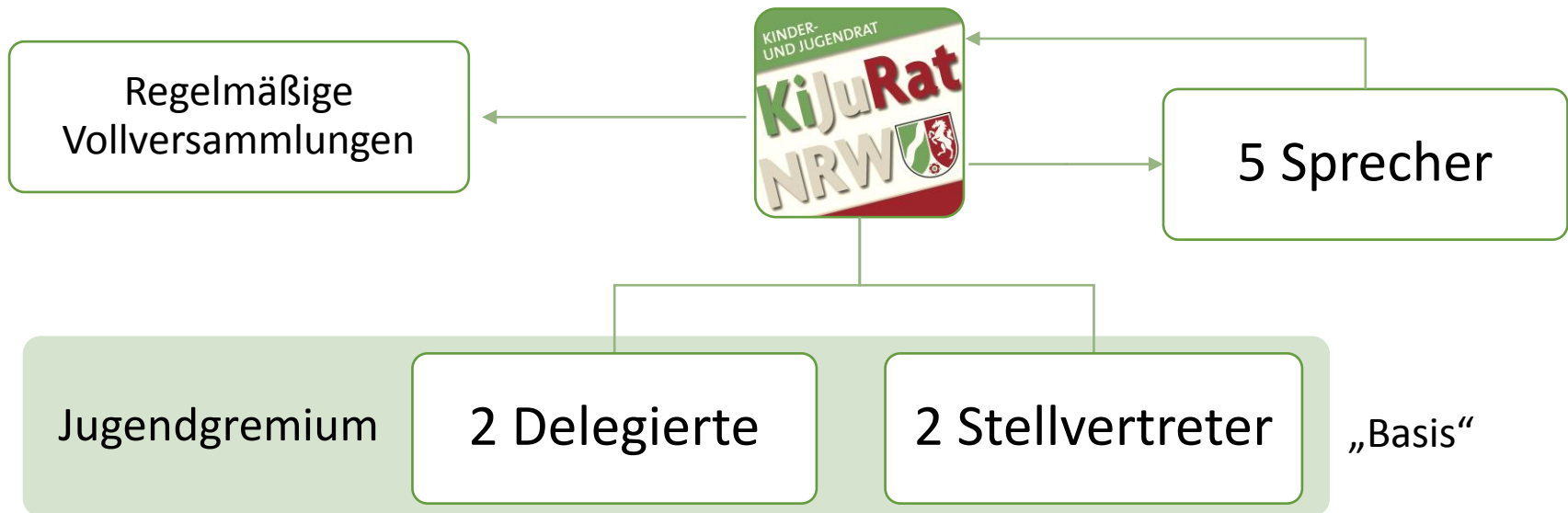
Wer sind wir?



Struktur



Struktur



Was machen wir?

- AG Flüchtlinge
- AG Öffentlichkeitsarbeit

- Ausschussarbeit



- Kontakt zur Politik bieten
- Stimme der Jugend



Ziele des Kinder- und Jugendrates NRW

Partizipation auf
Landesebene

Vernetzung bestehender
Jugendgremien

Aufbau neuer
Jugendgremien

Situation von Flüchtlingen
verbessern

Erstwählerkampagne

Bündnis für Freiräume



Plakatkampagne



Kinder- und Jugendgremien in NRW für Toleranz:



Kinder- und Jugendgremien in NRW für Toleranz:



Kinder- und Jugendgremien in NRW für Toleranz:



Arbeitsgruppen – Velberter Schülerparlament

Gruppe 1: Zukunft des Schülerparlaments bzw. Jugendparlaments	
Name, Vorname	Schule
Koglin, Vivien	Berufskolleg Bleibergquelle
Otterbeck, Pascal	Berufskolleg Bleibergquelle
Sammattou, Manal	Berufskolleg Niederberg
Ahrens, Luise	Geschwister-Scholl-Gymnasium
Ahne, Svenja	Realschule Kastanienallee
Morina, Blerta	Realschule Kastanienallee
Schiwy, Steven	Realschule Kastanienallee
Bien, Karl	Windrather Talschule
Eichholz, Hannah	Windrather Talschule
Milito, Verena	Gesamtschule Heiligenhaus

Gruppe 2: Sportfest	
Name, Vorname	Schule
Zarouali, Issam	Heinrich-Kölver-Schule
Zarouali, Yassine	Heinrich-Kölver-Schule
Barszczak, Dominika	Geschwister-Scholl-Gymnasium
Lundershausen, Esther	Gymnasium Langenberg
Gillessen, Robin	Gesamtschule Velbert-Mitte
Sonnenschein, Kai	Gesamtschule Velbert-Mitte
Roßlau, Daniel	Nikolaus-Ehlen-Gymnasium
Lofcali, Dilara	Martin-Luther-King-Schule
Djima, Rayan	
Ekinci, Güney	
Mujovic, Ajla	

Gruppe 3: Schulalltag (Ausstattung der Schulen)	
Name, Vorname	Schule
Rahmani, Mergim	Berufskolleg Niederberg
Lofcali, Dilara	Martin-Luther-King-Schule
Pahl, Tobias	Nikolaus-Ehlen-Gymnasium
Gillesen, Robin	Gesamtschule Velbert-Mitte
Mamsurie, Marcek	Gesamtschule Velbert-Mitte
Sonnenschein, Kai	Gesamtschule Velbert-Mitte
Incekan, Serhat	
Ramovio, Alina	

Rückantwort an: Stadt Velbert, Herrn Timo Schönmeier, Büro des Bürgermeisters Thomasstr. 1, 42551 Velbert

per Fax: 02051 26 2198

per E-Mail: timo.schoenmeyer@velbert.de

Übersicht - Vertreterinnen und Vertreter für das Schülerparlament

Schule: _____

(Bitte eintragen)

	Schülersprecher/in	Stellv. Schülersprecher/in
Name, Vorname		
Klasse / Stufe		
E-Mail Adresse		

	Gewählte Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament	Gewählte Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament	Gewählte Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament
Name, Vorname			
Klasse / Stufe			
E-Mail Adresse			

Hinweis: Hier bitte die gewählten Vertreter eintragen. Maximal drei Vertreter (vgl. Tabelle Zusammensetzung Schülerparlament)

	Stellv. Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament	Stellv. Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament	Stellv. Vertreter (Mitglied) im Schülerparlament
Name, Vorname			
Klasse / Stufe			
E-Mail Adresse			